



Corona-Hygienekonzept für Veranstaltungen der Museen Tempelhof-Schöneberg¹

**Basierend auf dem Hygienerahmenkonzept für Kultureinrichtungen im
Land Berlin (Version 2.5)**

Wir möchten unseren Besucher_innen auch in Zeiten von Covid19 ermöglichen, an unseren vielfältigen Workshops und Veranstaltungen teilzunehmen. Um den Schutz aller Besucher_innen und Museumsmitarbeiter_innen zu gewährleisten, haben wir hierfür ein Hygienekonzept entwickelt.

MINDESTSTANDARDS FÜR ALLE VERANSTALTUNGEN

1. Hygiene

- Alle Besucher_innen sind dazu angehalten, sich vor Veranstaltungsbeginn die Hände zu desinfizieren. Hierfür steht Desinfektionsmittel bereit.
- Jede Person sollte eine eigene Maske mitbringen. Für Notfälle liegen Ersatzmasken bereit.

2. Korrekte Belüftung der Räume

- Spätestens 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn werden die Räumlichkeiten stoß- bzw. quergelüftet werden.
- Lassen es die Räumlichkeiten, die Situation und die Temperatur zu, so bleiben die Fenster von Anfang bis Ende der Veranstaltung geöffnet.
- Nach spätestens 60 Minuten findet eine Pause von mind. 10 Minuten statt, damit stoß- bzw. quergelüftet werden kann. Die Teilnehmer_innen müssen hierfür die Räumlichkeiten verlassen.

3. Mund-Nase-Bedeckung Museumsmitarbeiter_innen

- Museumsmitarbeiter_innen tragen über die gesamte Veranstaltung eine Mund-Nase-Bedeckung bzw. ein Visier.
- Bei Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern kann die Mund-Nase-Bedeckung bzw. das Visier am festen Sitzplatz abgenommen werden.

¹ Stand vom 8.10.2020

MINDESTSTANDARDS FÜR OFFENE VERANSTALTUNGEN (Z.B. FERIENPROGRAMM, OFFENES ATELIER, FÜHRUNGEN)

1. Mindestabstand

- Teilnehmer_innen müssen den Mindestabstand von 1,5 Metern in den Workshop- und Ausstellungsräumen, im Foyer, in Vorräumen, sowie beim Betreten und Verlassen des Gebäudes einhalten.

2. Mund-Nase-Bedeckung

- Solange sich die Teilnehmer_innen in den Museumsräumen bewegen, müssen sie eine Mund-Nase-Bedeckung tragen.
- Bei Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern kann die Mund-Nase-Bedeckung am festen Sitzplatz abgenommen werden.

3. Anzahl der Teilnehmer_innen

- Zu den offenen Veranstaltungen sind max. zehn Personen zugelassen.

4. Kontaktlisten

- Zwecks Nachverfolgung von Besucher_innen-Ketten ist es Pflicht, Kontaktlisten zu führen.
- Die Listen enthalten folgende Angaben: Vor- und Familienname, vollständige Anschrift oder E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Anwesenheitszeit.

MINDESTSTANDARDS FÜR VERANSTALTUNGEN MIT EINER SCHULKLASSE ODER EINER KITA-GRUPPE

1. Mindestabstand

- Teilnehmer_innen aus einer Schulklasse oder einer Kita-Gruppe müssen keinen Mindestabstand untereinander einhalten.
- Museumsmitarbeiter_innen sind von dieser Regel ausgenommen und müssen den Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten.

2. Mund-Nase-Bedeckung

- Solange sich die Teilnehmer_innen in den Museumsräumen bewegen, müssen sie eine Mund-Nase-Bedeckung tragen. Am festen Sitzplatz kann die Mund-Nase-Bedeckung abgenommen werden.

3. Kontaktlisten

- Zwecks Nachverfolgung von Besucher_innen-Ketten ist es Pflicht, Kontaktlisten zu führen.
- Die Listen enthalten folgende Angaben: Vor- und Familienname der Lehrkraft, Name und Anschrift der Schule, teilnehmende Klasse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer der Lehrkraft und/oder der Schule.
- Die Namen der Schüler_innen müssen nicht aufgenommen werden, da die Namenslisten von den Schulen geführt werden.